©Naturwissenschaftlicher Verein Osnabrück e.V.

Vereinsbericht

©Naturwissenschaftlicher Verein Osnabrück e.V.

I. Personalbestand.

1. Vorstand.

1895.

Ehren-Vorsitzender:
Sanitätsrat Dr. med. Thöle.

Vorsitzender:
Regierungs- und Schulrat Diercke.

Stellvertreter desselben:
Rektor Lienenklaus.

Schriftführer:
Oberlehrer
Dr. Niemöller.

Stellvertreter desselben:
Dr. med. et phil. Hamm.

Schatzmeister:
Dr. Thörner, Inhaber
des städtischen chemischen
Untersuchungsamtes.

Bibliothekar:
Rektor Lienenklaus.

Beobachter an der meteorologischen Station:
Mechanikus Wanke.

1896.

Ehren-Vorsitzender:
Sanitätsrat Dr. med. Thöle.

Vorsitzender:
Regierungs- und Schulrat Diercke.

Stellvertreter desselben:
Rektor Lienenklaus.

Schriftführer:
Seminarlehrer Tiemann.

Stellvertreter desselben:
Apotheker Möllmann.

Schatzmeister:
Dr. Thörner, Inhaber
des städtischen chemischen
Untersuchungsamtes.

Bibliothekar:
Rektor Lienenklaus.

Beobachter an der meteorologischen Station:
Mechanikus Wanke.

©Naturwissenschaftlicher Verein Osnabrück e.V.

2. Verzeichnis der Mitglieder.

A. Ehrenmitglieder.

1. Armbrecht, Oberlehrer, Osnabrück.
2. Brandi, Wirklicher Geheimer Regierungsrat, Berlin.
3. Buchenau, Dr., Professor, Bremen.
4. Buschbaum, Realgymnasiallehrer, Osnabrück.
5. Haarmann, Kommerzienrat und Senator, Generaldirektor des Georgsmarien Bergwerks- und Hüttenvereins, Osnabrück.
6. von Koenen, Dr., Geheimer Bergrat, Professor, Göttingen.
7. Möllmann, Dr. jur., Oberbürgermeister, Osnabrück.
8. Müller, Friedr. C. G., Dr., Professor, Brandenburg a./d. Havel.
9. Stüve, Dr. jur., Wirklicher Geheimer Ober-Regierungsrat, Regierungspräsident, Osnabrück.
10. Thöle, Dr., Sanitätsrath, Osnabrück.

B. Ordentliche Mitglieder.

1. Ahland, Herm., Zahnarzt.
2. Backhaus, Schulinspektor.
3. Beckmann, Oberlehrer.
4. Bergmann, General-Sekretär.
5. Bösenberg, Lehrer.
6. Brand, Lehrer.
7. Brenstein, Dr., Chemiker, Emden.

©Naturwissenschaftlicher Verein Osnabrück e.V.

8. Brück, Senator.
9. Buff, Fabrikant.
10. Burgmann, Tierarzt.
11. Busche, Kaufmann.
12. Diercke, Regierungs- und Schulrat.
13. Dierks, Kaufmann.
14. Dreyer, Lehrer.
15. Driemeyer, Kaufmann.
16. Droop, Dr. med., Sanitätsrat.
17. Dütting, Weinhändler.
18. Dyckhoff, J., Dr. jur., Rechtsanwalt.
19. Ebeling, Lehrer an der Handelsschule.
20. Eickelberg, Bergwerks-Direktor.
21. Engelhard, Realgymnasiallehrer.
22. Eyl, J., Rentner.
23. Farwig, Lehrer.
24. Fisse, Dr. phil., Kalkriese.
25. Flebbe, Pastor, Kreisschulinspektor.
26. Free, Lehrer.
27. Fricke, Kaufmann.
28. Friedrichs, G., Lehrer.
29. Frieler, Lehrer.
30. Gehrmann, Zahlmeister.
31. Gosling, Herm., Kommerzienrat, Senator.
32. Grahn, Geh. Regierungsrat.
33. Grewe, Hauptlehrer.
34. Grothaus, Dr. med.
35. Grumke, Lehrer.
36. Gülker, Gymnasiallehrer.
37. Hackländer, Baurat, Stadtbaumeister a. D.
38. Häberlin, Mechaniker.
39. Hagemann, Lehrer.
40. Hagen, Droguist.
41. Hamm, Dr. med.
42. Henrici, Kaufmann.
43. Heuermann, Dr., Töchterschuldirektor.
44. Heydenreich, Geh. Regierungsrat.

©Naturwissenschaftlicher Verein Osnabrück e.V.

45. Hinrichsen, Departementstierarzt.
46. Hollander, Dr., Professor.
47. Holle, Kaufmann.
48. Hufmann, Lehrer.
49. Hüpeden, Landgerichtsrat.
50. Hupe, Dr. phil., Papenburg.
51. Israel, Apotheker.
52. Japing, G., Kaufmann.
53. Japing, J., Kaufmann.
54. Jürgensmann, Lehrer.
55. Kamlah, Professor.
56. v. Keiser, Major a. D.
57. Kemper, Apotheker.
58. Kerkhoff, Geometer.
59. Kirchner, Dr., Stabsarzt.
60. Kisling-Meyer, Buchdruckereibesitzer.
61. Klusmann, Lehrer.
62. Knippenberg. Erich, Kaufmann.
63. Köneke, Hauptlehrer.
64. Kolligs, Landgerichtsrat.
65. Kortejohann, Zeichenlehrer.
66. Kromschröder, Ernst, Fabrikant.
67. Kromschröder, Fritz, Fabrikant.
68. Kromschröder, Otto, Fabrikant.
69. Künsemüller, Adolf, Kaufmann.
70. Lescow, Uhrmacher.
71. Lienenklaus, Rektor.
72. Liesecke, Buchdruckereibesitzer.
73. Lindemann, Dr., Direktor der Handelsschule.
74. Lücke, Lehrer,
75. Lüring, Lehrer.
76. Lüer, Kaufmann.
77. Martin, J., Dr., Direktor des grossherzoglichen Museums, Oldenburg.
78. Meinders, Buchhändler
79. Menz, Kaufmann.
80. du Mesnil, Dr., Apotheker.

©Naturwissenschaftlicher Verein Osnabrück e.V.

81. Meyer, Dr., Geh. Sanitätsrat.
82. Meyer, Aug., Dr., Sanitätsrat.
83. Meyer, Rud., Dr. med.
84. Meyer, E., Dr. jur.
85. Meyer, Heinr. Casp. Carl, Kaufmann.
86. Meyer, Gustav, Apotheker.
87. Middendorff, Kaufmann.
88. Möllmann, Apotheker.
89. Möllmann, Justus, Kaufmann.
90. Mönnich, B., Kaufmann.
91. Mollenhauer, Maurermeister.
92. Mooz, Rechnungsführer.
93. Nieter, Lehrer.
94. Nolte, Buchdruckereibesitzer.
95. Oelfke, Kaufmann.
96. Ordelheide, Kaufmann.
97. Ortmann, Lehrer.
98. Ortwirth, Töchterschullehrer.
99. Pagenstecher, Fabrikant.
100. Perschmann, Dr., Oberlehrer.
101. Philippi, Dr., Archivrat.
102. Rannenberg, Lehrer.
103. Regula, Dr., Pastor.
104. v. Renesse, Geh. Bergrat.
105. Ringelmann, Kaufmann.
106. Rohde, Dr., Oberlehrer.
107. von Roy, Bankdirektor.
108. Rump, Dr. med.
109. Rump, Apotheker.
110. Runde, W., Kaufmann.
111. Runge, Gymnasial-Direktor a. D.
112. Rüsgen, Kaufmann.
113. Schaper, Krankenhaus-Verwalter.
114. Schemman, Direktor.
115. Scheppmann, Gärtner.
116. Schlee, Seminarlehrer.
117. Schmidt, Pastor.

©Naturwissenschaftlicher Verein Osnabrück e.V.

118. Schnake, Lehrer.
119. Schneider, Ingenieur.
120. Schröder, Mühlenbrandkassen-Direktor.
121. Schwenger, Bankier.
122. Sczepansky, Oberbürgermeister a. D.
123. Seemann, Lehrer.
124. Sonnemann, Regierungssekretär.
125. Speckmann, B. D., Kaufmann.
126. Springmann, G., Fabrikant.
127. Springmann, C., Fabrikant.
128. Struk, Dr., Apotheker.
129. Stüve, Dr., Oberlehrer.
130. Thörner, Dr., Chemiker.
131. Tiemann, Seminarlehrer.
132. Tiemeyer, Taubstummenlehrer.
133. Ulbricht, Gärtner.
134. Vaegler, Buchhändler.
135. Vassmel, Kaufmann.
136. Vonhöne, Dr., Oberlehrer.
137. Wanke, G., Mechaniker.
138. Wanke, Th., Mechaniker.
139. Weidner, Maurermeister.
140. Wendlandt, Professor.
141. Westerkamp, J., Rentner.
142. Westhoff, Dr., Augenarzt.
143. Wietfeldt, Dr., Professor.
144. Wilker, Lehrer.
145. Wieman, Holzhändler.
146. Winner, Dr. med.
147. Witting, Ingenieur.
148. Zander, Oberlehrer.
149. Ziller, Dr., Professor.

©Naturwissenschaftlicher Verein Osnabrück e.V.

C. Auswärtige Mitglieder.

1. Adams, Lehrer, Hasbergen.
2. Altemüller, Lehrer, Papenburg-Obenende.
3. Bielefeld, Lehrer, Norderney.
4. Böhr, Seminarlehrer, Bederkesa.
5. Brandt, Hauptlehrer, Georgsmarienhütte.
6. Brörmann, Lehrer, Hilter.
7. Busse, Lehrer, Schledehausen.
8. Dingersen, Lehrer, Hilter.
9. Ebel, Hauptlehrer, Dissen.
10. Enke, Lehrer, Schledehausen.
11. Greve, Lehrer, Stift Börstel.
12. Heilmann, Dr. med., Melle.
13. Heuer, Lehrer, Eppendorf.
14. Kaiser, Generaldirektor, Giessen.
15. Kanzler, Dr. med., Rothenfelde.
16. Klingemann, Lehrer, Gaste.
17. Maschmeyer, Dr. med., Gildehaus.
18. Möllering, Apotheker, Emsbüren.
19. Niehaus, Kaufmann, Schledehausen.
20. Niemöller, Dr., Realschuldirektor, Emden.
21. Pleister, Lehrer, Hasbergen.
22. Riebau, Hauptlehrer, Papenburg.
23. Stockfleth, Bergassessor, Witten.
24. Tiemann, Lehrer, Natrup-Hagen.
25. Wallis, Kantor, Dissen.
26. Weber, Lehrer, Atter.
27. Weland, Lehrer, Hilter.
28. Wilbers, Lehrer, Nemden.

©Naturwissenschaftlicher Verein Osnabrück e.V.

II. Thätigkeit des Vereins.

1. Sitzungen.

1895.

Am 19. Januar fand die jährliche Generalversammlung statt. Die Statuten wurden dahin abgeändert, dass der Verein neben ordentlichen auch auswärtige Mitglieder und Ehrenmitglieder umfasst. Er trat mit 5 Ehrenmitgliedern, 155 ordentlichen und 10 auswärtigen Mitgliedern in das Jahr ein.

Am 26. Januar trug Herr Gymnasiallehrer Ophüls über die Kraterseen der Eifel vor. Vulkanische Massen haben das Grundgebirge von Schiefer und Grauwacke durchbrochen und Krater gebildet, die später mit Wasser ausgefüllt wurden und Maare heissen. Zwei verschiedene Hypothesen über die Bildung des Trichters wurden gegeben. Es sind Tuff- und Vulkankrater zu unterscheiden. Jene bilden die Maare, bis endlich das Wasser die Umwallung durchbrochen haben wird und das Maar austrocknet.

Am 8. Februar trug Herr Rektor Lienenklaus über Influenzelektricität vor. Herr Dr. Thörner begleitete die Ausführungen durch erläuternde Versuche.

Am 29. März trug Herr Geheimrat von Renesse über die Wasserdurchbrüche im Piesberge und im Ibbenbürener Kohlenbergwerk vor. Ein Zusammenhang zwischen beiden scheint ausgeschlossen zu sein, da bei Wersen zwischen den beiden Bergwerken das

©Naturwissenschaftlicher Verein Osnabrück e.V.

Kohlensandsteingebirge 334 m tief liegt. Das 1893 in das Piesberger Bergwerk eingedrungene Wasser enthielt 97,3 % Kohlensäure. Demnach sind die 9 verunglückten Bergleute nicht ertrunken, sondern durch die aus dem Wasser entweichende Kohlensäure erstickt. Weitere Wassereinbrüche sind möglich, doch erscheint der Betrieb durch die Leistungsfähigkeit der Pumpwerke gesichert. Zugleich ist das Wasser des Piesberges stark salzhaltig. In der Nähe Osnabrücks muss ein Steinsalzlager vorhanden sein, da man bei Bohrungen in der Nähe von Büren schon auf eine Salzsoole von 10 bis 12 % gestossen ist.

Darauf berichtete Herr Direktor Schemman über das Karbokalcium und das neue Leuchtgas Acetylen, welches durch Wasser sich aus ihm entwickelt. Das Karbokalcium kann auf elektrischem Wege aus Kalk und Kohle gewonnen werden. Es ist dunkelgrau, körnig, übelriechend, sehr giftig und leicht explodierbar. Das Gas übertrifft das Leuchtgas an Leuchtkraft um das Fünfzehnfache. Für den jährlichen Verbrauch Osnabrücks würden 2 Millionen cbm Gas genügen. Zu seiner Herstellung sind 56 Waggons Kalk und 36 Waggons Steinkohlen erforderlich. Herr Dr. Thörner erläuterte den Vortrag durch Versuche.

Am 26. April berichteten Herr Regierungs- und Schulrat Diercke und Herr Oberlehrer Beckmann über die Verhandlungen des 11. Geographentages zu Bremen.

Am 26. Oktober beging der Verein die Feier seines fünfundzwanzigjährigen Bestehens. Herr Regierungspräsident Dr. Stüve und Herr Oberbürgermeister Dr. Möllmann nahmen an derselben teil. Der Ehren-Vorsitzende Herr Sanitätsrat Dr. Thöle berichtete über die Entwicklung des Vereins. Das Thatsächliche ist schon im vorigen Jahresberichte unter V mitgeteilt. Herr Regierungs- und Schulrat Diercke wies auf die Aufgaben des Vereins hin, insbesondere auf die genauere Erforschung der Fauna,

©Naturwissenschaftlicher Verein Osnabrück e.V.

Flora und der geologischen Verhältnisse unseres Bezirkes. Zu Ehrenmitgliedern wurden ernannt die Herren: Regierungspräsident Dr. Stüve, Oberbürgermeister Dr. Möllmann, Generaldirektor Haarmann, Professor Dr. F. C. G. Müller in Brandenburg, Oberlehrer Buschbaum und Oberlehrer Armbrecht.

Am 29. November sprach Herr Rektor Lienenklaus über das geologische Alter des Menschen mit besonderer Berücksichtigung der ältesten Spuren des Menschen in Deutschland. Der Mensch kann erst in der känolithischen Zeit, der Zeit des Tertiär, des Diluvium und des Alluvium existiert haben. Zu dieser Zeit bestanden die Wälder Deutschlands aus tropischen und subtropischen Bäumen. Durch eine starke Temperaturerniedrigung trat eine teilweise Vergletscherung Deutschlands ein. Erst seit dieser Zeit kann der Mensch in Deutschland aufgetreten sein. Sicher ist insbesondere nach den Funden von Schussenried, im Hohlefels bei Blaubeuren, im Kesseler Loch bei Schaffhausen u. a., dass der Mensch zur Eiszeit bereits in Deutschland wohnte, Jagd und Fischfang betrieb, das Feuer kannte und Gegenstände mit rohen Zierraten versah. Die Einwanderung nach Europa erfolgte von Osten nach Westen, da der Mensch in Spanien nur in die postdiluviale Zeit zurückreicht. Die Beweise für eine vordiluviale Existenz des Menschen sind unsicher, zweifelhaft ist auch, ob der Mensch schon zu Beginn der Eiszeit gelebt hat.

Herr Professer Brakebusch machte darauf interessante Mitteilungen über seine Forschungen in Argentinien, die er im Auftrage der Regierung von Cerdoba aus unternommen habe.

Am 21. Dezember sprach Herr Regierungs- und Schulrat Diercke über die wissenschaftliche Erforschung Deutsch-Ostafrikas. Nach einer eingehenden Darstellung der Geschichte der Erforschung und der

©Naturwissenschaftlicher Verein Osnabrück e.V.

Erwerbung dieses Gebietes wurden die Ergebnisse der Forschung dahin zusammengefasst, dass die Flora bereits genau erforscht ist, auch die Tierwelt Dank den Arbeiten eines Emin Pascha, Stuhlmann und anderer, sowie die Ethnographie und Anthropologie genau bekannt ist. Mit der Erforschung der meteorologischen Verhältnisse hat man einen Anfang gemacht, sehr wenig erforscht sind dagegen die geologischen Verhältnisse. Ein grösseres Granitgebiet, das mehrere vulkanische Bezirke enthält, ist umgeben von einem Gneiss- und Schiefergürtel, an dessen Rande Kalk- und Steinkohlengebiete beobachtet sind. Hinsichtlich der Verwertung der Kolonie sind Gebiete für Plantagenbau, für Besiedelung, für Viehzucht und Steppengebiete zu unterscheiden.

1896.

Am 11. Jannar wurde die Generalversammlung abgehalten. Herr Oberlehrer Dr. Niemöller, welcher Osnabrück verlässt, und Herr Dr. Hamm, welcher durch seinen Beruf verhindert ist, traten aus dem Vorstande aus. An ihre Stelle traten die Herren Seminarlehrer Tiemann und Apotheker Möllmann. Der Verein trat mit 11 Ehrenmitgliedern, 144 ordentlichen und 17 auswärtigen Mitgliedern in das neue Jahr ein.

Am 24. Januar behandelte Herr Lehrer Seemann den unmittelbaren Nutzen der Vögel für den Menschen. Die Grenzen, die der Geschmack und die Willkür des Menschen im Genuss des Fleisches und der Eier zieht, wurden erläutert. Darauf wurden die wichtigsten der Federn liefernden Vögel besprochen, endlich die Abrichtung gewisser Vögel zum Kampf, zum Fischfang und zur Jagd, wobei die Schilderung einer Reiherbeize den Schluss bildete.

Am 28. Februar behandelte Herr Geheimer Bergrat von Renesse die Irrlichter. Auf Grund des beigebrachten

©Naturwissenschaftlicher Verein Osnabrück e.V.

und kritisch gesichteten Maserials wurde die Existenz der Irrlichter geleugnet.

Am 6. November trug Herr Rektor Lienenklaus über die Nesseltiere mit besonderer Berücksichtigung der Nesselorgane vor. Nachdem der Bau des weichen Korallenkörpers und die Bildung des Skelettes entwickelt war, ging der Redner auf die Entstehung der Korallenstöcke und Korallenriffe und auf die Darwin-Danasche Erklärung für die Bildung der letzteren näher ein und charakterisierte darauf in Kürze die Hydropolypen und die Korallen. Im zweiten Teile wurden die Nesselorgane nach ihrem Bau, ihrer Funktion und ihrer Wirkung behandelt. Mit der Erklärung dieser Vorgänge nach den neuesten Forschungen von Iwanzoff-Moskau schloss der Vortrag.

Am 20. November trug Herr Apotheker Möllmann über die Pflanzenfärbung vor. Zuerst wurden die Eigenschaften und die verschiedene Lagerung des Chlorophylls, welche den Ton der grünen Färbung bedingt, besprochen. Im Herbste bildet sich aus dem Chlorophyll das gelbe Xanthophyll. Von diesen körnigen Farbstoffen unterscheiden sich die nur gelöst vorkommenden roten und blauen Farbstoffe, die durch den mehr sauren oder alkalischen Zustand der Pflanzensäfte bedingt erscheinen. Der rote Farbstoff dient auch als Schutzfarbe gegen den Frost. Bei der herbstlichen Verfärbung des Laubes entsteht durch die Wanderung verschiedener Nährstoffe, die im nächsten Frühjahr zum Aufbau der Pflanze dienen sollen, aus den Blättern in die Frühjahrstriebe aus dem Chlorophyll das Xanthophyll. Durch die Farben der Blüten werden Insekten angelockt, die den Pollen übertragen. Einige Insekten lieben besondere Farbstoffe. Zur Nachtzeit insbesondere sind die weissen Blüten am weitesten sichtbar. Redner hat im Osnabrückischen 1119 blühende Pflanzen gezählt, von

©Naturwissenschaftlicher Verein Osnabrück e.V.

denen 221 weiss, 204 gelb, 169 rot, 89 blau oder violett, der Rest grün oder grünlich blühen. Mikroskopische Präparate veranschaulichten den Vortrag.

Am 4. Dezember sprach Herr Regierungs- und Schulrat Diercke über die Erforschung der Nordpolargegenden und Fridtjof Nansen. Der Saal war überfüllt, da sich mehr als 70 Personen eingefunden hatten. Auch mehrere Damen hatte der Vortrag angezogen. An der Hand der Geschichte der Entdeckungen wurde die schrittweise Erforschung der Polargegenden und die Lösung verschiedener Aufgaben, wie der Auffindung des Nordwest- und des Nordostweges, dargestellt. Ebenso wurde der Wechsel des Interesses an den Nordpolfahrten ausgeführt. An die Stelle der naiven Wissbegierde, die in der Erreichung möglichst hoher Breitengrade ihre Befriedigung findet, und der materiellen Beweggründe, die z. B. nach der Auffindung neuer Handelswege strebten, trat immer mehr die ernstere Aufgabe, aus Beobachtungen in den circumpolaren Gegenden Aufklärung über die physikalischen, geographischen, meteorologischen und geologischen Probleme der Erde zu gewinnen. In Deutschland wurde das Interesse an der Polarforschung besonders von Petermann seit 1855 angeregt und beeinflusst, in Österreich durch Weyprecht, auf dessen Veranlassung zahlreiche internationale Beobachtungsstationen eingerichtet wurden, die am 1. September 1883 umfangreiche Beobachtungen in den circumpolaren Gegenden anstellten. Besonders wurde die Jeannette-Expedition dargestellt, deren Schiff am 13. Juni 1881 unterging. Die Trümmer desselben wurden, durch das Eis fortgetrieben, später an ganz entlegenen Orten aufgefunden. Diese Thatsache bildete das hauptsächlichste der Erfahrung entnommene Beweisstück der Nanseschen Annahme einer Eisströmung über den Nordpol hinweg. Nachdem alsdann Nansens Durchquerung Grönlands dargestellt

©Naturwissenschaftlicher Verein Osnabrück e.V.

war, wurde die eiserne Energie dieses Mannes geschildert, mit der er körperlich und wissenschaftlich für sein grosses Unternehmen sich vorbereitete. Nachdem der bekannte Verlauf desselben erzählt war, wurden die Resultate insbesondere für die Methode der Polforschung erläutert. Ausserdem wurde die Eisströmung selbst durch die besonderen Tiefenverhältnisse des arktischen Meeres und die dadurch bedingte Zuströmung wärmeren Wassers erklärt. Eine grosse, besonders angefertigte Karte diente zur Erläuterung des Vortrages.

Am 18. Dezember behandelte Herr Lehrer Seemann den indirekten Nutzen und den Schaden der Vögel für den Menschen. Die Vertilgung der Schädlinge aus den Säugetieren und den Insekten durch die Vögel wurde eingehend besprochen und an exakten Beispielen erläutert. In gleicher Weise wurde die Vertilgung des Unkrautsamens und die Verbreitung der Pflanzen durch die Körnerfresser behandelt. Kerner von Marilaun hat gezeigt, dass Samenkörner, die unverletzt den Darmkanal verlassen, ihre Keimfähigkeit behalten. Alsdann wurden die Beispiele, in denen Menschen von grösseren Raubvögeln angegriffen sein sollten, einer eingehenden Kritik, die z. T. auf besondere Nachforschungen des Redners gestützt waren, unterworfen. Als zweifellos ungefährlich stellten sich dabei die Geier heraus, als unter Umständen gefährlich der Steinadler und auch wohl der Habicht. Der Vertilgung von Haustieren und anderen nützlichen Tieren machen sich besonders der Habicht, der Sperber und der Wanderfalke schuldig, doch auch die Bussarde und selbst die Meisen und andere Vögel. Die Schädigung der Fluren und Gärten durch die Sperlinge und andere wurde gleichfalls an konkreten, exakten Beispielen, wie sie hier beobachtet sind, dargelegt. Die Sperlinge insbesondere verdrängen auch andere nützliche Kleinvögel.

©Naturwissenschaftlicher Verein Osnabrück e.V.

Wie schwer endlich Schaden und Nutzen abzuwägen seien, wurde an dem Beispiele des Mäusebussards gezeigt.

Der Besuch der Vorträge war im ganzen ein guter. Die Zahl der zuhörenden Mitglieder schwankte zwischen 18 und etwa 75. Sie betrug im Durchschnitt etwa 32. Dabei ist die Zahl eine steigende, für das Jahr 1895 betrug der Durchschnitt etwa 28, für das Jahr 1896 36.

Nach den Disciplinen verteilen sich die Vorträge wie folgt:

Physik: 2
Chemie: 1
Zoologie: 3
Botanik: 1
Geologie und Geognosie: 2
Geographie: 4.

---

2. Ausflüge.

Im Sommer 1895 fanden drei Ausflüge statt, und zwar nach dem Hüggel, nach dem Piesberge zur Besichtigung der oberirdischen bergbaulichen Anlagen und nach dem Süntelstein und Osterkappeln. Der zweite Ausflug fand eine ausserordentlich rege Beteiligung. Für die Belehrung, Unterhaltung und Bewirtung war von dem Georgs-Marien Bergwerks- und Hütten-Verein in liebenswürdigster Weise gesorgt.

Im Sommer 1896 fand am 13. Juni ein Ausflug nach dem Wehdeberge statt, wo die in üppigster Blüte stehenden Tollkirschen das Interesse erweckten. Weitere Ausflüge wurden leider durch die Ungunst des Wetters verhindert.

©Naturwissenschaftlicher Verein Osnabrück e.V.

3. Beteiligung im Vortragsverbande.

An den Vorträgen des Verbandes der Osnabrücker Vereine war unser Verein, wie folgt, beteiligt.

Am 4. April 1895 hielten die Herren Dr. Thörner und Rektor Lienenklaus einen Vortrag über das Leben im Wassertropfen.

Am 13. März 1896 sprach Herr Rektor Lienenklaus über die Erscheinungen hochgespannter Ströme. Der Vortrag wurde fortlaufend von Herrn Dr. Thörner durch höchst interessante und zum grossen Teil in Osnabrück noch nicht gesehene Experimente erläutert. Die Apparate waren zum Teil nach seinen und Herrn Ingenieur Wittings Angaben angefertigt. Der Vortrag zerfiel in drei Teile: 1. Versuche mit hochgespannten Induktionsströmen und Geissler'schen Röhren, 2. Versuche mit Hittorf-Crooke'schen Röhren und den Röntgen'schen Strahlen, 3. Versuche mit elektrischen Strömen höchster Spannung und sehr grosser Wechselzahl nach Tesla. Der Vortrag hatte eine solche Teilnahme hervorgerufen, dass der grosse Saal des Grossen Klubs vollständig überfüllt war. Wohl kein Vortrag von Seiten eines wissenschaftlichen Vereins in Osnabrück hat ein solches Interesse gefunden, als dieser.

Am 10. Dezember 1896 hielt endlich Herr Rektor Lienenklaus einen Vortrag über die Tiefsee und ihre Erforschung.

©Naturwissenschaftlicher Verein Osnabrück e.V.

III. Bibliothek des Vereins.

Das nachstehende Verzeichnis, welches mit dem 31 December 1896 abschliesst, gilt zugleich als Quittung über die eingelaufenen Sendungen. Wir bitten die geehrten Gesellschaften und Vereine, dasselbe gefälligst daraufhin ansehen, insbesondere auch etwa erschienene Schriften derselben, die uns nicht zugegangen sind, uns gütigst nachliefern zu wollen.

Der Bibliothekar.

Angekauft wurden:

Zittel, Karl A., Handbuch der Paläontologie.

Cassier's Magazine, Niagara Power Number. 1895.

Als Geschenke gingen der Bibliothek zu:

Luis Brackebusch, Mappa geologico del interior de la Republica Argentina. Blatt 1—5. — Vom Verfasser überreicht.

Buchenau, Flora von Bremen. — Vom Verfasser überreicht.

A. Hosius, Beitrag zur Kenntnis der Foraminiferen des Ober-Oligocäns vom Doberg bei Bünde. Teil 1 u. 2. — Vom Verfasser überreicht.

©Naturwissenschaftlicher Verein Osnabrück e.V.

E. F. von Homeyer, Erinnerungsschrift an die Versammlung der deutschen Ornithologen in Görlitz im Mai 1870. — Von Herrn Professor W. Blasius überreicht.

— — Deutschlands Säugetiere und Vögel, ihr Nutzen und Schaden. — Von Herrn Professor W. Blasius überreicht.

E. F. von Homeyer, Die Spechte und ihr Wert in forstlicher Beziehung. — Von Herrn Professor W. Blasius überreicht.

— — Reise nach Helgoland etc. — Von Herrn Professor W. Blasius überreicht.

E. Kissling-E. Lienenklaus, Die Fauna des Mittel-Oligocäns im Berner Jura. — Von Herrn Rektor Lienenklaus überreicht.

Nützliche Vogelarten und ihre Eier. — Von Köhler's Buchhandlung in Gera überreicht.

A. von Koenen, Entwickelung von Dadocrinus gracilis v. Buch und Holocrinus Wagneri Ben und ihre Verwandtschaft mit anderen Crinoiden. — Vom Verfasser überreicht.

— — Über das Verhalten der Flussthäler zur Erosion und zur Ablagerung von Diluvial- und Alluvialbildungen. — Vom Verfasser überreicht.

— — Auswahl der Punkte bei Göttingen, an welchen bei Probe-Pendelmessungen Differenzen in der Intensität der Schwere zu erwarten waren. — Vom Verfasser überreicht.

Otto Kuntze, Geogenetische Beiträge. — Vom Verfasser überreicht.

E. Lienenklaus, Die Ostrakoden aus dem Miocän von Ortenburg in Nieder-Baiern. — Vom Verfasser überreicht.

Mewes-v. Homeyer, Ornithologische Beobachtungen. — Von Herrn Professor W. Blasius überreicht.

C. Struckmann, Über einen Zahn des Iguanodon aus dem Wealden von Sehnde bei Lehrte. — Vom Verfasser überreicht.

©Naturwissenschaftlicher Verein Osnabrück e.V.

C. Struckmann, Über die Jagd- und Haustiere der Urbewohner Niedersachsens. — Vom Verfasser überreicht.

W. Thörner, Über einen Milchfehler und seine Ursache. — Vom Verfasser überreicht.

Denkschrift über die Wasserverhältnisse im Hasethale unter besonderer Berücksichtigung der Einleitung der Piesberger Grubenwässer in die Hase. — Von Herrn Generaldirektor Haarmann überreicht.

Festschrift zur dreihundertjährigen Jubelfeier des Ratsgymnasiums zu Osnabrück. — Von Herrn Oberlehrer Runge überreicht.

Durch Austausch empfing dieselbe aus:

Altenburg. Naturforschende Gesellschaft des Osterlandes. Mitteilungen aus dem Osterlande, neue Folge, 6. Bd.

Amiens. Société Linnéenne du Nord de la France. Bulletin mensuel, tome XI, Nr. 247—258, tome XII, Nr. 259 bis 270.

Amsterdam. Königliche Akademie der Wissenschaften. Verslagen van de Zittingen, Deel 3 und 4.

Annaberg. Annaberg-Buchholzer Verein für Naturkunde.

Augsburg. Naturwissenschaftlicher Verein für Schwaben und Neuburg. Jahresbericht 32.

Aussig a/d Elbe. Naturwissenschaftlicher Verein.

Baden b. Wien. Gesellschaft zur Verbreitung wissenschaftlicher Kenntnisse.

Baltimore. Johns Hopkins University. Circulars, Vol. XI, Nr. 96, 97, 99, 100, Vol. XIII, Nr. 113, Vol. XIV, Nr. 115—121, Vol. XV, Nr. 122, 123, 125, 126, Vol. XVI, Nr. 127.

Bamberg. Naturforschende Gesellschaft.

Basel. Naturforschende Gesellschaft. Verhandlungen, Bd. X, Heft 2 und 3, Bd. XI, Heft 1 und 2.

Belfast. Natural History and Philosophical Society. Report and Proceedings für 1893/94 und für 1894/95.

©Naturwissenschaftlicher Verein Osnabrück e.V.

Bergen. Bergens Museum. Aarbog für 1893 und für 1894/95. — G. Guldberg und Fr. Nansen: On the Development and Structure of the Whale. Part 1 (Dolphin). 1894. — G. O. Sars: An Account of the Crustacea of Norway. Vol. II, Part. 1—2.

Berlin. Königlich preussische geologische Landesanstalt und Bergakademie. Jahrbuch, Bd. 14 und 15.

Berlin. Gesellschaft für Erdkunde. Verhandlungen, Bd. XXII und XXIII, Nr. 1—8.

— Centralcommission für wissenschaftliche Landeskunde. Bericht 1893—1895.

Bern. Schweizerische Naturforschende Gesellschaft. Verhandlungen der Jahresversammlung zu Schaffhausen 1894.

— Bernische Naturforschende Gesellschaft. Mitteilungen aus dem Jahre 1894 (Nr. 1334—1372).

— Schweizerische entomologische Gesellschaft. Mitteilungen, Bd. IX, Heft 4—9. Fauna insectorum Helvetiae. Hymenoptera, p. 49—80. Coleoptera, p. 449—576.

Bistritz. Gewerbeschule. Jahresbericht 19.

Bonn. Naturhistorischer Verein für die preussischen Rheinlande, Westfalen und den Regierungsbezirk Osnabrück. Verhandlungen, Jahrgang 51, zweite Hälfte, Jahrgang 52 und Jahrgang 53, erste Hälfte.

— Niederrheinische Gesellschaft für Natur- und Heilkunde. Sitzungsberichte, Jahrgang 1894, zweite Hälfte, Jahrgang 1895 und Jahrgang 1896, erste Hälfte.

Bordeaux. Société des Sciences physiques et naturelles. Mémoires 4^{e} serie, tome III, cahier 2, tome IV und V. — Observations pluviometriques 1892/93 u. 1893/94.

Boston. Society of Natural History. Proceedings, Vol. XX bis XXVI und Vol. XXVII, p. 1—74.

— American Academy of Arts and Sciences. Proceedings, Vol. XXIX und XXX.

Braunschweig. Verein für Naturwissenschaft.

©Naturwissenschaftlicher Verein Osnabrück e.V.

Bremen. Naturwissenschaftlicher Verein. Abhandlungen. Bd. XIII, Heft 2 und 3, Bd. 14, Heft 1, Bd. XV, Heft 1. — Buchenau, Über Einheitlichkeit der botanischen Kunstausdrücke.

Breslau. Schlesische Gesellschaft für vaterländische Kultur. Jahresbericht 72 und 73.

Brünn. Naturforsehender Verein. Verhandlungen, Bd. 32, 33 und 34. — Berichte der meteorologischen Kommission für 1892, 1893 und 1894.

Brüssel. Société entomologique de Belgique. Annales, tome 38.

Budapest. Ungarische naturwissenschaftliche Gesellschaft. E. v. Daday, Cypridicola parasitica, ein neues Rädertierchen. — N. Filarszky, Die Characeen mit besonderer Rücksicht auf die in Ungarn beobachteten Arten. — J. Hegyfoky, Über die Windrichtung in den Ländern der ungarischen Krone. — F. Schafarzik, Die Pyroxen-Andesite des Cserhát. Aquila, Zeitschrift für Ornithologie, Jahrgang 1, Nr. 1—4.

— Ungarische geologische Gesellschaft. Geologische Mitteilungen (Földtani Közlöny), Bd. 25 und Bd. 26, Heft 1—10.

— Königliche Ungarische geologische Anstalt. Mitteilungen aus dem Jahrbuche, Bd. IX, Heft 7, Bd. V, Heft 2. — Jahresbericht für 1893. — J. Bruck, Dritter Nachtrag zum Katalog.

— Mathematische und naturwissenschaftliche Berichte aus Ungarn, mit Unterstützung der Königlichen Ungarischen Akademie der Wissenschaften und der Königlichen Ungarischen naturwissenschaftlichen Gesellschaft herausgegeben, Bd. 10—12.

Buenos Aires. Museo Nacional. Anales, 2. Serie, tomo 4.

Cambridge. Museum of Comparative Zoology. Bulletin, Vol. XXV, Nr. 10—12, Vol. XXVI, Vol. XXVII, Nr. 1—7, Vol. XXVIII, Nr. 1 und 2, Vol. XXIX, Nr. 1—6 und Vol. XXX, Nr. 1. — Annual Report für 1893/94 und für 1894/95.

©Naturwissenschaftlicher Verein Osnabrück e.V.

Chapel Hill. Elisha Mitchell Scientific Society. Journal, 11. und 12. Jahrgang.

Chemnitz. Naturwissenschaftliche Gesellschaft.

Cherbourg. Société nationale des Sciences naturelles et mathématiques. Mémoires, tome 29.

Chicago. Academy of Sciences. Bulletin, Vol. II, Nr. 2. — Annual Report für 1895.

Christiania. Königliche Norwegische Universität. Abhandlungen im Universitätsprogramm: Kjerulf, Beskrivelse af en raekke norske bergarten. — Schiötz, Resultate der Pendelbeobachtungen von 1894. — Astronomische Beobachtungen.

— Den Norske Nordhavs-Expedition 1876—1878. Grieg, Ophiuroidea.

Chur. Naturforschende Gesellschaft Graubündens. Jahresbericht 38 und 39. — Einleitung und Register zum Verzeichnis der Käfer Graubündens. — Lorenz, Sanitärische Untersuchungen der Rekruten.

Colorado-Springs. Colorado College Scintific Society. Studies, 5. Annual Publication.

Cordoba, Rep. Arg. Academia nacional de Ciencias.

Crefeld. Naturwissenschaftlicher Verein. Bericht für 1894/95 und für 1895/96.

— Verein für naturwissenschaftliches Sammelwesen. Jahresbericht für 1895/96.

Danzig. Naturforschende Gesellschaft. Schriften, Bd. IX, Heft 1.

Darmstadt. Verein für Erdkunde und mittelrheinischer geologischer Verein. Notizblatt, 4. Folge, Heft 15 und 16, nebst Mitteilungen, Bd. 24 und 25.

Davenport. Academy of Natural Sciences.

Dijon. Académie des Sciences, Arts, et Belle-Lettres. Mémoires, 4. Serie, tome IV.

Dorpat. Naturforscher-Gesellschaft. Sitzungsberichte, Bd. X, Heft 3, Bd. XI, Heft 1.

Dresden. Naturwissenschaftlicher Verein Isis. Sitzungsberichte, Jahrgang 1894, 1895 und Jahrgang 1896, Heft 1.

©Naturwissenschaftlicher Verein Osnabrück e.V.

Dublin. Royal Dublin Society. Scientific Transactions, Serie II, Vol. V, Nr. 5—12, Vol. VI, Nr. 1. — Scientific Proceedings, Vol. VIII, part. 3 und 4.

Dürkheim. Naturwissenschaftlicher Verein Pollichia. Mitteilungen, Nr. 8 und 9.

Düsseldorf. Naturwissenschaftlicher Verein. Mitteilungen, Heft 3.

Ebersbach. Humboldt-Verein.

Edinburg. Royal Society of Edinburgh. Proceedings, Vol. XX.

Elberfeld. Naturwissenschaftlicher Verein. Jahresbericht 8.

Emden. Naturforschende Gesellschaft. Jahresbericht 79 und 80.

Erfurt. Königliche Akademie gemeinnütziger Wissenschaften. Jahrbücher, neue Folge, Heft 21 und 22.

Erlangen. Physikalisch medicinische Societät. Sitzungsberichte, Heft 26.

San Francisco. California Academy of Sciences. Proceedings, Vol. III, part. 1, Vol. IV und V.

Frankfurt a/M. Senkenbergische naturforschende Gesellschaft. Bericht 1895 und 1896.

Frankfurt a/O. Naturwissenschaftlicher Verein. Helios, Jahrgang XII und XIII. — Societatum Litterae, Jahrgang VIII, Nr. 10—12, Jahrgang IX und Jahrgang X, Nr. 1—6.

Frauenfeld. Thurgauische naturforschende Gesellschaft. Mitteilungen, Heft 11 und 12.

Freiburg i/B. Naturforschende Gesellschaft.

Freiburg i/d. Schw. Société Freibourgeoise des Sciences naturelles. Bulletin, 11^{e} à 13^{e} année. — Raymond de Girard, Le Deluge devant la critique historique.

Fulda. Verein für Naturkunde.

St. Gallen. Naturwissenschaftliche Gesellschaft. Berichte für die Vereinsjahre 1892/93 und 1893/94.

Gera. Gesellschaft von Freunden der Naturwissenschaften.

Giessen. Oberhessische Gesellschaft für Natur- und Heilkunde. Bericht 30.

©Naturwissenschaftlicher Verein Osnabrück e.V.

Glasgow. Natural History Society. Proceedings and Transactions, new series, Vol. IV, part 2.

Görlitz. Naturforschende Gesellschaft. Abhandlungen, Bd. 21.

Graz. Naturwissenschaftlicher Verein für Steiermark. Mitteilungen, Jahrgang 1894 und 1895.

Greifswald. Naturwissenschaftlicher Verein für Neu-Vorpommern und Rügen. Mitteilungen, Jahrg. 26 und 27.

Greiz. Verein der Naturfreunde.

Groningen. Natuurkundig Genootschap. Verslag 95.

Halle. Kaiserlich Leopoldino-Karolinische deutsche Akademie der Naturforscher. Leopoldina, Heft 30, Nr. 23/24, Heft 31 und Heft 32, Nr. 1—11.

— Verein für Erdkunde. Mitteilungen für 1892, 1895 und 1896.

— Naturforschende Gesellschaft.

Hamburg. Naturwissenschaftlicher Verein. Abhandlungen, Bd. 13 und 14. — Verhandlungen, dritte Folge 2 u. 3.

— Verein für naturwissenschaftliche Unterhaltung. Verhandlungen, Bd. 8 und 9.

Hanau. Wetterauische Gesellschaft für die gesamte Naturkunde. Berichte für 1892—1895.

Hannover. Naturhistorische Gesellschaft.

— Gesellschaft für Mikroskopie.

— Geographische Gesellschaft. Bericht 9.

Harlem. Fondation de P. Teyler van der Hulst. Archive du Musée, Série 2, Vol. IV, partie 3 und 4, Vol. V, partie 1 und 2.

Heidelberg. Naturhistorisch-medicinischer Verein. Verhandlungen, neue Folge, Bd. V, Heft 3 und 4.

Helsingfors. Societas pro Fauna et Flora Fennica. Meddelanden, Heft 19, 20 und 21. — Acta, Vol. IX, X und XII. — Herbarium Musei Fennici, II. Musci.

Hermannstadt. Siebenbürgischer Verein für Naturwissenschaften. Verhandlungen und Mitteilungen, Jahrgang 44 und 45. — Der siebenbürgische Verein für Naturwissenschaften.

©Naturwissenschaftlicher Verein Osnabrück e.V.

Innsbruck. Naturwissenschaftlich-medicinischer Verein. Berichte, Jahrgang 21.

— Tiroler Landesmuseum Ferdinandum. Zeitschrift für Tirol und Voralberg, 3. Folge, Heft 39 und 40.

San Jose. Museo nacional de Costa Rica. Informe 1895 und 1896. — Primera Exposicion Centroamericana, Documentos, Nr. 1. — A. Alfaro, Antiguedades de Costa Rica, 1ª entrega.

Karlsruhe. Naturwissenschaftlicher Verein. Verhandlungen, Heft 11.

Kassel. Verein für Naturkunde.

Kiel. Naturwissenschaftlicher Verein für Schleswig-Holstein. Schriften, Bd. X, Heft 2.

Kiew. Société des Naturalistes de Kiew. Mémoires, tome XII, tome XIII und tome XIV, liv. 1.

Klausenburg. Siebenbürgischer Museumsverein, medicinisch-naturwissenschaftliche Sektion. Sitzungsberichte (Ertesitö), Jahrgang 19 (Bd. 16), Jahrgang 20 (Bd. 17) und Jahrgang 21 (Bd. 18), Heft 1. — Abt, Kathoden- und Röntgenstrahlen.

Königsberg. Physikalisch-ökonomische Gesellschaft. Schriften, Jahrgang 35.

Landshut. Botanischer Verein. Bericht 14.

La Plata. Museo de La Plata.

— Ministère de Gouvernement.

Lausanne. Société vaudoise des Sciences naturelles. Bulletin, 3ᵉ série, vol. 30, Nr. 114—116, vol. 31, Nr. 117 bis 119; 4ᵉ série, vol. 32, Nr. 120 und 121.

— Université de Lausanne. Index bibliographique de la Faculté des Sciences.

Leipzig. Naturforschende Gesellschaft. Sitzungsberichte 19—21.

— Verein für Erdkunde. Mitteilungen, Jahrgang 1894 und 1895. — Wissenschaftliche Veröffentlichungen, Bd. 2 und 3. — A. Geistbeck, Die Seen der deutschen Alpen.

Linz. Verein für Naturkunde in Österreich ob der Ens. Jahresbericht 19—21 und 23—25.

©Naturwissenschaftlicher Verein Osnabrück e.V.

Linz. Museum Francisco-Carolinum. Berichte 53 und 54.

Lissabon. Academia Real das Sciencias. Jornal de Sciencias, 2. Serie, tom I, Nr. 1—4, tom II, Nr. 5—8, tom III, Nr. 9—12, tom IV, Nr. 13.

St. Louis. Academy of Science. Transactions, vol. VI, Nr. 18, vol. VII, Nr. 1—3.

— Missouri Botanical Garden. Annual Report I und IV—VII.

Lübeck. Geographische Gesellschaft. Mitteilungen, 2. Reihe, Heft 9—11.

Lüneburg. Naturwissenschaftlicher Verein. Jahresheft 13.

Luxemburg. Fauna, Verein Luxemburger Naturfreunde. Fauna, 4. Jahrgang, Heft 5—7, 5. Jahrgang, Heft 1.

— Société botanique.

— L'Institut Royal Grand-Ducal. Section des Sciences naturelles. Publications, tome 24.

Magdeburg. Naturwissenschaftlicher Verein. Jahresbericht und Abhandlungen für 1894—1896.

Mannheim. Verein für Naturkunde.

Mantes. Société agricole et horticole. Bulletin mensuel, tome XV, XVI und tome XVII, Nr. 182—189.

Marburg. Gesellschaft zur Beförderung der gesamten Naturwissenschaften. Sitzungsberichte, Jahrgang 1894 und 1895.

Meriden. Scintific Association. Transactions, vol VII (1864—1895).

Metz. Société d'Histoire naturelle.

Mexico. Observatorio meteorologico central. Boletin mensual, año de 1896, Nr. 7/8. — Anuario Estadistico de la Republica Mexicana 1894.

Milwaukee. Public Museum. 13. Report für 1894/95.

Minneapolis. Minnesota Academy of Natural Sciences. Occasional Papers, vol. 1, Nr. 1.

— Geological and Natural History Survey of Minnesota. Bullelin, Nr. 10. — Annual Report für 1892.

Moskau. Société Imperiale des Naturalistes. Bulletin, 1894, Nr. 3 u. 4, 1895, Nr. 1, 2 u. 4, 1896, Nr. 1 u. 2.

©Naturwissenschaftlicher Verein Osnabrück e.V.

München. Bairische botanische Gesellschaft. Berichte, Bd. IV.

Münster i/W. Westfälischer Provinzialverein für Wissenschaft und Kunst. Jahresbericht 22 und 23.

Nancy. Société des Sciences. Bulletin, Serie II, tome XIII, fasc. 28 u. 29. — Bulletin des Seances, 5e annèe, 1893, Nr. 3—9, 6e annèe, 1894, Nr. 1—3. — Catalogue da la Bibliothèque.

Neuchatel. Société des Sciences naturelles.

New-York. Academy of Sciences. Tsansactions, Vol. XIII.

— Microscopical Society. Journal, Vol. XI und Vol. XII, Nr. 1—3.

— American Museum of Natural History. Bulletin, Vol. VI und VII. — Annual Report for 1895.

Nürnberg. Naturhistorische Gesellschaft. Abhandlungen, Bd. 10, Heft 3 und 4. — Jahresbericht für 1893, 1894 und 1895.

Odessa. Club Alpin de Crimée. Bulletin, année 1895 und 1896, Nr. 1—10.

Offenbach. Verein für Naturkunde. Bericht 33—36.

Osnabrück. Historischer Verein. Mitteilungen, Bd. 19 und 20. — Reinecke, Inhaltsverzeichnis der Mitteilungen, zweites Heft.

— Handelskammer. Jahresbericht für 1895.

— Kaufmännischer Verein. Jahresbericht für 1892/93.

Passau. Naturhistorischer Verein. 16. Bericht.

Petersburg. Académie Imperiale des Sciences. Bulletin, 5e Série, tome I, Nr. 1—4, tome II, Nr. 1—5 und tome III, Nr. 1.

Philadelphia. Academy of Natural Sciences. Proceedings, 1894, part 1—3, 1895, part 1—3 und 1896, part 1.

— American Philosophical Society. Proceedings, vol. XXXII—XXXIV und vol. XXXV, Nr. 150.

Pisa. Societa Toscana di Scienze naturali. Processi verbali, Vol. IX, pag. 193—310, Vol. X, pag. 1—165.

Prag. K. Böhmische Gesellschaft der Wissenschaften. Sitzungsberichte, Jahrgang 1894 und Jahrgang 1895, Bd. 1 und 2. — Jahresbericht für 1892—1895.

©Naturwissenschaftlicher Verein Osnabrück e.V.

Prag. Naturhistorischer Verein Lotos. Jahrbuch für Naturwissenschaften, neue Folge, Bd. 15. — Abhandlungen, Bd. 1, 1. Heft.

— Lese- und Redehalle der deutschen Studenten. Bericht für 1894 und für 1895.

— Germania, Verein der deutschen Hochschüler.

Regensburg. Naturwissenschaftlicher Verein. Berichte, Heft 5.

Reichenbach i. V. Voigtländischer Verein für allgemeine und specielle Naturkunde.

Reichenberg. Verein für Naturkunde. Mitteilungen, Jahrgang 26 und 27.

Riga. Naturforscher-Verein. Korrespondenzblatt, 38. Jahrgang. — Festschrift zur Feier des 50jährigen Bestehens.

Rio de Janeiro. Museu Nacional.

Rochester N.-Y. Academy of Science. Proceedings, Vol. II, Brochure 3 und 4, Vol. III, Brochure 1.

Rom. Reale Accademia dei Lincei. Memorie, Serie 4, Vol. VI. — Rendiconti, Serie 4, Vol. IV, 1. und 2. Semester, Vol. V, 1. Semester und 2. Semester, fasc. 1—11. — Rendiconti dell'adunanza solenne del 9 Giugno 1895 und del 7 Giugno 1896.

— Specula Vaticana. P. Francesco Denza, Cenni necrologici.

Rostock. Verein der Freunde der Naturgeschichte in Mecklenburg. Archiv, Jahrgang 48 und 49.

Rouen. Société des amis des Sciences naturelles. Bulletin, 3e Serie, année 28, 29 und 30.

Santjago de Chile. Deutscher wissenschaftlicher Verein.

Schneeberg. Wissenschaftlicher Verein.

Stavanger. Stavanger Museum. Aarsberetning für 1893, 1894 und 1895.

Stockholm. Königlich schwedische Akademie der Wissenschaften. Bihang, Vol. 20 und 21. — Öfversigt, Vol. 51 und 52.

— Entomologiska Föreningen. Entomologisk Tidskrift. Jahrgang 15 und 16.

©Naturwissenschaftlicher Verein Osnabrück e.V.

Strassburg i. E. Gesellschaft zur Beförderung der Wissenschaften, des Ackerbaues und der Künste im Unter-Elsass. Monatsbericht, Bd. 29 und Bd. 30, Heft 1—8.

Stuttgart. Würtembergischer Verein für Handelsgeographie und Förderung deutscher Interessen im Auslande. Jahresbericht für 1894—1895.

Topeka. Kansas Academy of Science. Transactions, Vol. 14, für 1893—1894.

Trenton. Natural History Society.

Tromsö. Tromsö Museum. Aarshefter, Heft 17. — Aarsberetning für 1893.

Upsala. Königl. Gesellschaft der Wissenschaften. Nova Acta, Serie 3, Vol. XV, fasc. 2.

— Königliche Universität. Bulletin of the Geological Institution, Vol. II, Part 1 und 2 (Nr. 3 und 4). — Universitets Arsskrift, Mathematik och Naturvetenskap, Jahrg. 1869, Nr. 1; 1870, Nr. 1 und 3; 1872, Nr. 1 und 3; 1873, Nr. 1 und 2; 1874, Nr. 1 und 2; 1875, Nr. 1, 3 und 4; 1878, Nr. 1; 1883, Nr. 2; 1889, Nr. 1. — Akademisk Afhandling: C. G. Finemann, Spegelnefoskopet och dess användning vid molnobservationer. K. A. Vesterberg, Kemiska studier öfver nagra hartser. P. Hellström, Studier öfver naftalinderivat. P. W. Abenius, Undersökningar inom piazinserien. J. Juhlin, Bestämning af vattenangans maximi-spänstighet. G. Timberg, Om temperaturens inflytande pa nagra vätskors kapillaritetskonstanter. K. L. Hagström, Jämförelse mellan Angströms och Neumanns metoder for bestämning af kroppars ledningsformaga för värme. D. S. Hector, Undersökningar öfver svafvelurinämnens förhallande till oxidationsmedel. A. Falk, Om stralande värmes diffusion vid dess gang genom dunkla medier. S. E. Forsling, Om sulfonering af β-naftylamin. K. V. Palmaer, Om iridiums ammoniakaliska föreningar. O. Olsson, Om fasta kroppars rörelse i vatskor. — W. Lilljeborg, Skandinavische Cetaceen, 2 Teile.

©Naturwissenschaftlicher Verein Osnabrück e.V.

Fristedt & Fries, Om tvänne i Sverige hittills miskanda arter af växtslägtet Rumex. E. Fries, Epicrisis generis Hieraciorum. Th. Cleve, Mineral-analytiska undersökningar. Paykull, Om findet af en menniskoskalle i Fyris-ans fordna utloppsbassin. Paykull, Undersökningar om granater. Svanberg, Om nagra alunarter. F. R. Kjellman, Redogörelse för Prövens fard fran Dicksons hamn till Norge samt för Kariska hafvets växt-och djurverld. Fr. Björnström, Algesimetrie, eine neue einfache Methode zur Bestimmung der Hautsensibilität. O. Hammarsten, Zur Kenntnis des Caseins und der Wirkung des Labfermentes. A.N.Lundström, Carl Linnaei resa till Lappland. F. R. Kjellman, Om algvegetationen i det Sibiriska ishafvet. F. R. Kjellman, Om växtligheten pa Sibiriens nordkust. O. Hammarsten, Über Dehydrocholalsäure. O. Hammarsten, Nagra drag af de kemiska processerna hos växterna och djuren. F. R. Kjellman, Fanerogamfloran pa St. Lawrence -ön. O. Widman, Studien in der Cuminreihe. Sjögren, Übersicht der Geologie Daghestans. F. R. Kjellman, Undersökning af nagra till slägtet Adenocystis Hook. fil. et Harv. H. Sjögren, Bericht über einen Ausflug in den südöstlichen Teil des Kaukasus. E. Lönnberg, Anatomische Studien über skandinavische Cestoden. M. Elfstrand, Hieracia alpina aus den Hochgebirgsgegenden des mittleren Skandinaviens. F. R. Kjellman, Om fucoideslägtet Myelophycus Kjellm. Fries, Naturalhistorien i Sverige. O. Carlgren, Studien über nordische Actinien, I. N. V. E. Nordenmark, Sur le moyen mouvement dans l'anneau des astéroides. E. Lönnberg, Notes on fishes collected in the Cameroons by Mr. Y. Sjöstedt.

Washington. Smithsonian Institution. Annual Report of the Board of Regents for 1849, 1850, 1851, 1852, 1853, 1854, 1855, 1856, 1857, 1863, 1871, 1872, 1873, 1874, 1878, to July 1892 und to July 1893. — Report

©Naturwissenschaftlicher Verein Osnabrück e.V.

of the U. S. National Museum for June 1891 und for June 1892. — Robert Ridgway, The Humming Birds.

— U. S. Departement of Agriculture, Division of Ornithology and Mammalogy. Bulletin, Nr. 6 und 8. — North American Fauna, Nr. 8, 10, 11 und 12. — Report of the Secretary of Agriculture for 1893.

— U. S. Geological Survey. 12th Annual Report, 1st and 2ed Part, 13th Annual Report, 1st and 2ed Part, 14th Annual Report, 1st and 2ed Part, 15th Annual Report und 16th Annual Report, Part 1 to 4.

— U. S. Departement of the Interior. Annual Report of the Secretary of the Interior for June 1895. — Report of the Superintendent of Indian Schools, 1895. — Annual Statement of the Commissioner of Education, 1895.

Wernigerode. Naturwissenschaftlicher Verein des Harzes. Schriften, Bd. 9 und 10.

Wien. Kaiserliche Akademie der Wissenschaften. Sitzungsberichte der mathematisch-naturwissenschaftlichen Klasse. Anzeiger, Jahrgang 1895 und Jahrgang 1896, Nr. 1—26.

— Kaiserlich-Königliche geologische Reichsanstalt. Verhandlungen, Jahrgang 1894, Nr. 10—18, Jahrgang 1895 und Jahrgang 1896, Nr. 1—12.

— Kaiserlich-Königliches naturhistorisches Hofmuseum. Annalen, Bd. 9, Nr. 4, Bd. 10 und Bd. 11, Nr. 1 u. 2.

— Kaiserlich-Königliche zoologisch-botanische Gesellschaft. Verhandlungen, Bd. 45, Heft 1—10 und Bd. 46, Heft 1—9.

— Naturwissenschaftlicher Verein an der Universität. Mitteilungen für 1893—1894.

— Wiener entomologischer Verein. Jahresbericht für 1894.

— Deutscher und österreichischer Alpenverein. Zeitschrift, Bd. 27. — Mitteilungen, Jahrgang 1895 und Jahrgang 1896, Nr. 1—23.

Wiesbaden. Nassauischer Verein für Naturkunde. Jahrbücher, Jahrgang 48 und 49.

©Naturwissenschaftlicher Verein Osnabrück e.V.

Würzburg. Physikalisch-medicin. Gesellschaft. Sitzungsberichte, Jahrgang 1894 und 1895.

Zerbst. Naturwissenschaftlicher Verein.

Zürich. Naturforschende Gesellschaft. Vierteljahresschrift, Jahrgang 39, Heft 3 und 4 und Jahrgang 40, Heft 1—4. — Festschrift zur Feier des 50jährigen Bestehens, Teil 1 und 2.

Zürich- Hottingen. Internationaler Entomologen-Verein. Societas entomologica, Jahrgang 10, Nr. 1—5, 7—11 und 13—24, Jahrgang 11, Nr. 1—10 und 12—18.

Zwickau. Verein für Naturkunde. Jahresbericht für 1894 und 1895.

©Naturwissenschaftlicher Verein Osnabrück e.V.

IV. Die naturhistorischen Sammlungen des Museums.

Die Ordnung und Etikettierung der Sammlungen ist in den beiden verflossenen Jahren erheblich gefördert worden. Insbesondere ist die reiche Vogelsammlung soweit geführt, dass sie voraussichtlich im Laufe des Jahres 1897 vollendet und damit ein bedeutungsvolles Werk im Museum abgeschlossen wird. Auch die vorhandenen Säugetiere, Reptilien und Amphibien mit Ausnahme der ausländischen Schlangen sind geordnet und bestimmt. Die Ordnung der Insektensammlungen dagegen hat wenig Fortschritte gemacht. Auch in der Konchyliensammlung ist noch manches zu bestimmen; immerhin ist auch hier die Hauptarbeit geschehen.

Die paläontologische Sammlung ist im Laufe der beiden Jahre vollständig geordnet und etikettiert; freilich kann die Bestimmung der Jura-Petrefakten nur als eine vorläufige gelten. Die Ordnung und Bestimmung der mineralogischen Sammlung steht dagegen noch aus.

Die verschiedenen Sammlungen haben im Laufe der Jahre 1895 und 1896 folgenden Zuwachs erfahren.

1. Ein Orang Utan.
2. Vier Nasenaffen, Nasalis larvatus Geoffr.
3. Eine Plumplori, Nycticebus tardigradus Gray.
4. Drei Koboldmaki, Tarsius spectrum Geoffr.

   Nummer 1—4 sind von Herrn Hiltermann in Singapore im Museum deponiert.
5. Ein Leopard, von Herrn Hauptmann und Bürgermeister a. D. Hirsch erlegt und dem Museum geschenkt.
6. Eine Bärenkatze, Arctitis binturong Temm.

©Naturwissenschaftlicher Verein Osnabrück e.V.

7. Ein breitschwänziges Schuppentier, Manis laticaudata Illig.

   Nummer 6 und 7 sind von Herrn Hiltermann deponiert.

8. Ein Mäusebussard, helle Varietät, Weibchen, von Herrn Nieberg in Hörne geschenkt.
9. Ein Sperber, Weibchen mit der Färbung des Männchens, von Herrn Wiemeyer in Hellern geschenkt.
10. Eine grosse Rohrdommel, von Herrn Kappei geschenkt.
11. Ein Haubentaucher, Männchen, von der Expedition des Osnabrücker Tageblattes geschenkt.
12. Eine nordamerikanische Schildkröte, Chrysemys Belli Gray.
13. Desgl. Malacoclemys Lesueuri Gray.

    Nummer 12 und 13 sind von Herrn J. Hurter in St. Louis geschenkt.

14. Eine Schildkröte von den Sundainseln, Trionyx javanicus?
15. Ein Leistenkrokodil, Crocodilus biporcatus Cuv. ebendaher.

    Nummer 14 und 15 sind von Herrn Hiltermann deponiert.

16. Eine nordamerikanische Eidechse, Phrynosoma cornutum Harl.
17. Desgl. Eumeces fasciatus L.
18. Desgl. Sceloporus undulatus Harl.

    Nummer 16—18 sind von Herrn J. Hurter geschenkt.

19. Zwei gemeine Eidechsen, Lacerta agilis L., Farbvarietäten.
20. Zwei Blindschleichen.

    Nummer 19 und 20 sind von Herrn Rektor Lienenklaus geschenkt.

21. 5 noch unbestimmte Schlangen von den Sundainseln, von Herrn Hiltermann deponiert.

©Naturwissenschaftlicher Verein Osnabrück e.V.

22. Desgl. 8, von Herrn Péters hierselbst geschenkt.
23. Desgl. 4 von Java, von Herrn Domkapitular Meurer geschenkt.
24. Eine nordamerikanische Schlange, Ophibolus doliatus L.
25. Desgl. Heterodon platyrhinus Latr.
26. Desgl. Diadophis Arnyi Kenn.
27. Desgl. Crotalus horridus L., Klapperschlange.
28. Desgl. Tropidonotus Grahami Baird.
29. Desgl. Eutaenia sirtalis L.

    Nummer 24—29 sind von Herrn J. Hurter geschenkt.
30. Zwei Ringelnattern, Tropidonotus natrix Boie.
31. Eine glatte Natter, Coronella laevis Merr.
32. Grüner Wasserfrosch, Rana esculenta L.
33. Brauner Grasfrosch, Rana fusca Rösel.
34. Laubfrosch, Hyla arborea L.
35. Gemeine Kröte, Bufo vulgaris Laur.
36. Feuersalamander, Salamandra maculosa Laur.
37. Schwarzer Salamander, Salamandra atra Laur.
38. Kammmolch, Triton cristatus Laur.
39. Alpenmolch, Triton alpestris Laur.
40. Kleiner Wassermolch, Triton taeniatus Schn.
41. Schlammpeizger, Cobitis taenia L.

    Nummer 30—41 sind von Herrr Rektor Lienenklaus geschenkt.
42. Eine grosse Säge eines Sägefisches, von Herrn Hiltermann deponiert.
43. Acht noch unbestimmte Arten Fische.
44. Ein Decapode, Omastrephes sp.

    Nr. 43 u. 44 sind von Herrn Peters geschenkt.
45. Eine Sammlung Nordsee-Konchylien.
46. Eine Sammlung aussereuropäischer Konchylien.

    Nummer 45 und 46 sind von Herrn Rektor Lienenklaus geschenkt.
47. Eine Sammlung einheimischer Käfer, von Herrn Seminarlehrer Böhr geschenkt.

©Naturwissenschaftlicher Verein Osnabrück e.V.

48. Eine Sammlung südamerikanischer Schmetterlinge, von dem verstorbenen Pastor Menge in Schepsdorf bei Lingen testamentarisch vermacht.
49. Eine kleine Sammlung Schmetterlinge von Sumatra, von Frau Pastor Grevel geschenkt.
50. Eine Sammlung Insekten von den Sundainseln, von Herrn Peters geschenkt.
51. Eine kleine Sammlung südamerikanischer Schmetterlinge.
52. Strandkrabbe, Carcinus maenas Leach.
53. Taschenkrebs, Cancer pagurus L.
54. Einsiedlerkrebs, Pagurus bernhardus Fabr.
55. Granat, Palaemon squila Fabr.
56. Sandhüpfer, Talitrus saltator Mont.
57. Entenmuscheln, Lepas fascicularis Ellis.
58. Desgl., Lepas anatifera L.
59. Limnadia Hermanni Brongn.
60. Röhrenwürmer aus der Nordsee.
61. Einige Actinien aus der Nordsee.

    Nummer 51—61 sind von Herrn Rektor Lienenklaus geschenkt.

62. Ein Herbarium, 16 Mappen, von Fräulein Sickermann geschenkt.
63. Eine Sammlung amerikanischer Mineralien, von Herrn Meinecke in Milwaukee durch Austausch erhalten.
64. Zwei Gläser mit Kalisalzen, von Fräulein Holste in Bersenbrück geschenkt.
65. Ein Doppelspat und andere Kalkspate, von Herrn Steuerkontrolleur Krüger geschenkt.
66. Eine Sammlung nordwestdeutscher Diluvialgeschiebe, von Herrn Direktor Dr. Martin in Oldenburg geschenkt.

Wir sprechen auch an dieser Stelle den Geschenkgebern unsern herzlichen Dank aus.

©Naturwissenschaftlicher Verein Osnabrück e.V.

V. Rechnungsabschlüsse.

1895.

Einnahme.

1. Kassenbestand	Mk.	193,95
2. Mitgliederbeiträge	„	147,85
3. Aversum vom Museumsverein	„	300,00
4. Zuwendungen der städtischen Kollegien	„	300,00
5. Für verkaufte Lieder	„	1,80
Summa	Mk.	943,60

Ausgabe.

1. Druckkosten	Mk.	627,50
2. Einrückungsgebühren	„	105,46
3. An den Buchbinder	„	48,70
4. An Porto	„	76,00
5. Verschiedenes	„	28,60
Summa	Mk.	886,26

Abschluss.

Einnahme	Mk.	943,60
Ausgabe	„	886,26
Bestand	Mk.	57,34

©Naturwissenschaftlicher Verein Osnabrück e.V.

1896.

Einnahme.

1. Kassenbestand	Mk.	57,34
2. Aversum vom Museumsverein	„	300,00
3. Zuwendung der städtischen Kollegien	„	300,00
4. Mitgliederbeiträge aus dem Vorjahre	„	16,00
5. Verkaufte Lieder	„	0,10
Summa	Mk.	673,44

Ausgabe.

1. Druckkosten	Mk.	178,50
2. Einrückungsgebühren	„	75,58
3. An Honorar	„	116,30
4. An Porto	„	17,80
5. Verschiedenes	„	13,55
Summa	Mk.	401,73

Abschluss.

Einnahme	Mk.	673,44
Ausgabe	„	401,73
Bestand	Mk.	271,71

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Jahresbericht des Naturwissenschaftlichen Vereins Osnabrück

Jahr/Year: 1897

Band/Volume: 11

Autor(en)/Author(s): Redaktion

Artikel/Article: Vereinsbericht V-XLII